

Die Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Hessen e.V. (LAG) in Frankfurt am Main sucht zum 01.12.2023 eine:n

Referent:in für Gemeinwesenarbeit und soziale Stadtteilentwicklung (m/w/nb).

Die Wochenarbeitszeit beträgt 30 Stunden (75%).
Die Vergütung erfolgt nach TV-H Vergütungsgruppe 11.

Kernaufgaben:

- Beratung von Kommunen und sozialen Trägern bei der Umsetzung des Förderprogramms Gemeinwesenarbeit des Landes Hessen
- Prüfen und Bewerten von Förderanträgen und Sachberichten im Förderprogramm
- Planung und Durchführung von Fortbildungs- und Vernetzungsveranstaltungen (analog und digital)
- Verfassen von Berichten, Stellungnahmen, Auswertungen und Veröffentlichungen
- Interne Evaluation des Förderprogramms
- Zusammenarbeit mit Ministerien, Verbänden, Netzwerken
- Fachpolitische Interessensvertretung, Fördermittelakquise, Öffentlichkeitsarbeit

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium der Sozialen Arbeit, Pädagogik, Sozialwissenschaft oder einer verwandten Fachrichtung
- fundierte Kenntnisse in der Gemeinwesenarbeit und sozialen Stadtteilentwicklung
- idealerweise Erfahrungen in der fachlichen Begleitung von Förderprogrammen
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Verantwortungsübernahme, gute organisatorische Fähigkeiten und Erfahrungen in Projektmanagement und Moderation
- Erfahrung in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Fachveranstaltungen
- Erfahrung in digitalem Arbeiten?
- hohe kommunikative Kompetenzen und gutes schriftliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeitgestaltung und zur Wahrnehmung von Terminen in ganz Hessen
- Identifikation mit den Zielen des Vereins

Was wir bieten:

- Arbeit in einem kleinen, engagierten Team
- ein vielfältiges, interessantes und gestaltbares Arbeitsfeld und die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- Eigenverantwortung innerhalb des entsprechenden Aufgabenbereichs
- Flexible Arbeitszeiten
- Vergütung nach TV-H Vergütungsgruppe 11
- eine betriebliche Altersversorgung

Unser Ziel ist es, ein Ort der Vielfalt zu sein, daher begrüßen wir die Bewerbung von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 31.10.2023 per E-mail an geschaeftsstelle@lagsbh.de. Bei Rückfragen können Sie uns gerne telefonisch kontaktieren unter 069/25782850.

Weitere Information finden Sie auch unter www.lagsbh.de.